



# Hochobir - Kuhberg Ostgipfel - Kuhberg Westgipfel

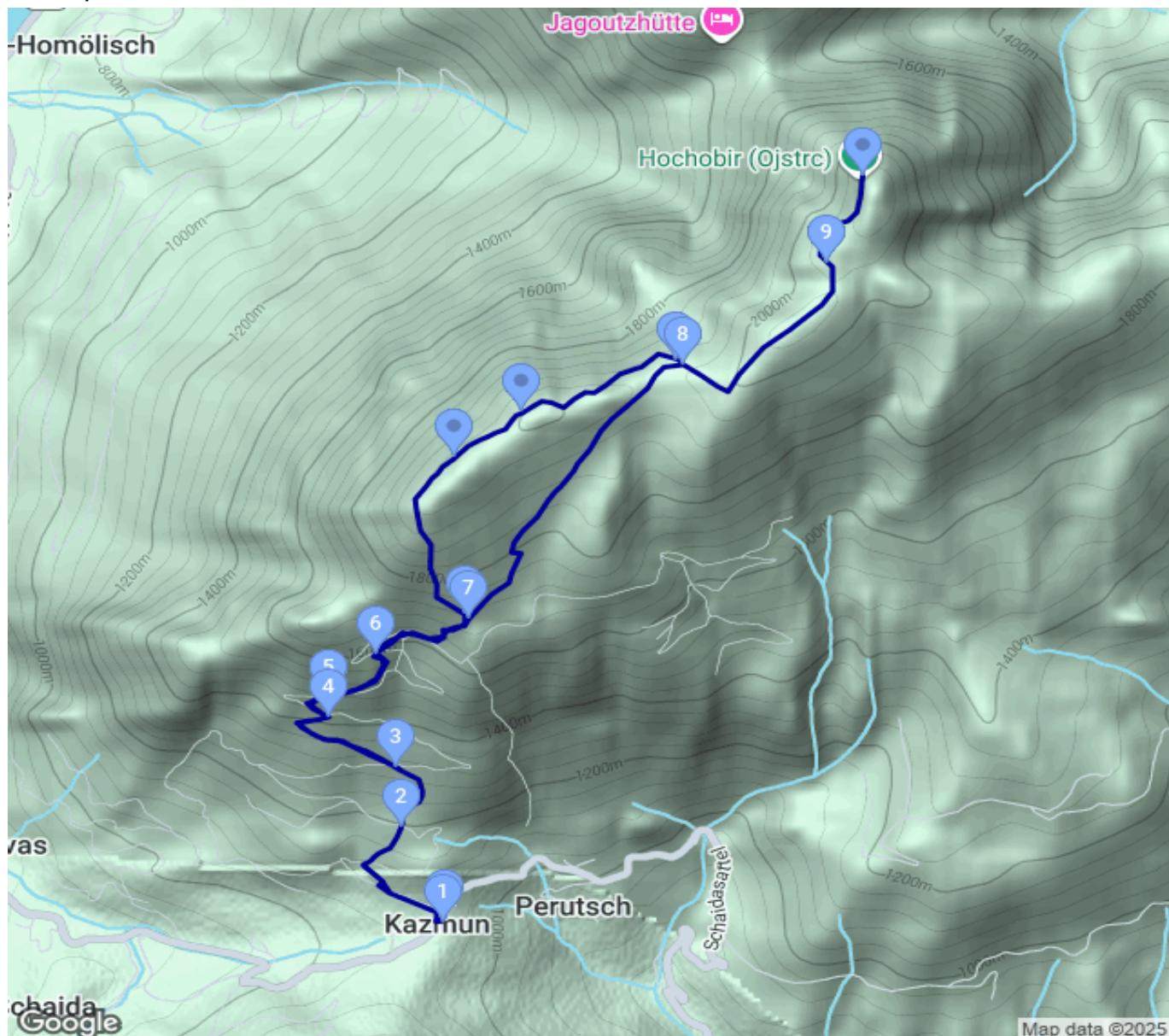
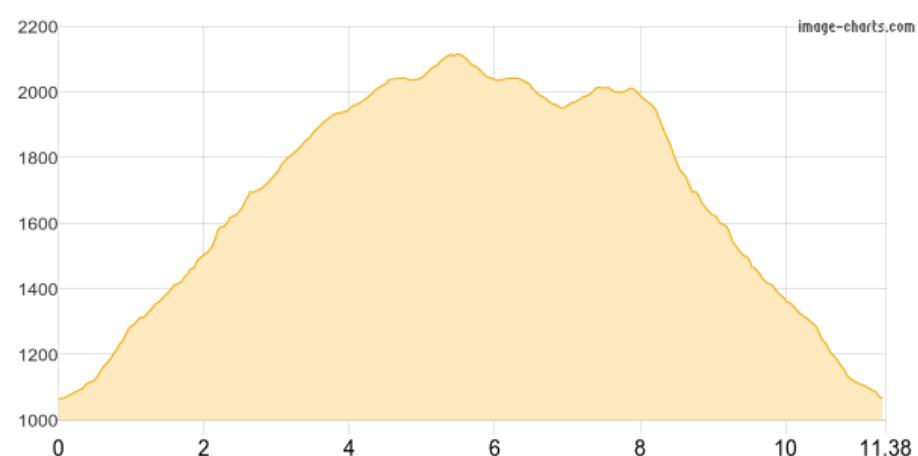
Kategorie: Wandern  
Schwierigkeit: T3  
Länge: 11.38 km  
gegangen Di. 12.08.2025

Gehzeit: 06:00 Stunden  
Aufstieg: 1167 Hm  
Abstieg: 1166 Hm

POIs in der Route:

1. Parkplatz Schaidasattel
2. Schaidasattel Straße
3. Schaidasattel Straße
4. Kazmunov Kriz
5. Kazmunov Kriz
6. Kazmunov Kriz
7. Kazmunov Kriz
8. Simon Rieger Steig
9. ehem. Rainer Schutzhäus (Ruine)
10. Hochobir 2139 m
11. Simon Rieger Steig
12. Kuhberg 2026 m
13. Kuhberg Westgipfel / Kravji vr 2026 m
14. Kazmunov Kriz
15. Parkplatz Schaidasattel

Höhenprofil





# Hochobir - Kuhberg Ostgipfel - Kuhberg Westgipfel

## Beschreibung

Start vom Sattel (Parkplatz) über die Forststrasse. Diese kann immer wieder angekürzt werden. Angegeben sind 3h Aufstieg zum Hochobir. Es geht meist durch Wandstücke hinauf. Nach der Waldgrenze erreicht man sehr bald die Möglichkeit auf die Sicht zum Gipfel. Die Hochobir ist über die Eisenkappler Hütte (Parkplatz) sehr "leicht" zu erreichen und daher gut besucht. Aufstieg ist aber auch über den Wildensteiner Wasserfall, Kleinobir oder über Zell möglich. Anschliessend erfolgte der Abstieg über den Kuhberg (Gratwanderung). Der Weg durchläuft einige Lätschenwälder mit einigen Auf und Ab. Stellenweise verengt. Das Gipfelkreuz befindet sich auf dem Westgipfel. Am Ende der Berges (ganz westlich) ist zum Gedenken eines Naturfreunde-Mitglieds ein Erinnerung aufgestellt. Ab hier geht es eher steil anfangs durch Lätschen und später durch Waldstücke hinab bis der Simon Rieger Steig erreicht wird. Der restliche Abstieg erfolgt über den zuvor begangenen Weg beim Aufstieg.

## Persönliche Anmerkungen

Ausschilderung des Weges unzureichend / Badmöglichkeit im Freibacher Stausee. Ist zu empfehlen bei heissen Temperaturen.